

Roth's Sammlung deutscher Reichsgesetze

Ⓜ

In 8 Tagen erscheinen:

Ⓜ

Neu!

Gesetz über die

Einkommensteuer vom Arbeitslohn

vom 11. Juli 1921.

Textausgabe mit Einleitung, Anmerkungen und
alphabetischem Sachregister
bearbeitet von M. Hahn,
Landgerichtspräsident in Augsburg.

Preis Mk. 2.— ord.
mit 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6 Partie.

Neu!

Gesetz über den

Staatsgerichtshof

vom 9. Juli 1921.

Textausgabe mit Einleitung, Anmerkungen und
alphabetischem Sachregister
bearbeitet von M. Hahn,
Landgerichtspräsident in Augsburg.

Preis Mk. 2.— ord.
mit 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6 Partie.

||| Zwei Gesetze von außerordentlicher Wichtigkeit. Bestellen Sie
bitte sofort Ihren Bedarf. Unbegrenzte Verkaufsmöglichkeit! |||

==== Verlag von Emil  Roth in Sießen ====

In wenigen Tagen erscheint:

Ⓜ

Koalitionsrecht und Berufssoldaten

von Otto Franke

M. 12.— ord., M. 7.80 bar. Partie 13/12. 2 Probeexempl. mit 40%.

Vor wenigen Tagen hat der Reichswehrminister den Soldaten die Zugehörigkeit zu den letzten Bänden im Heere, dem Deutschen Offizierbund und dem Wirtschaftsverband der Berufssoldaten mit der Begründung untersagt, daß diese Bände disziplinschädigend wirken. Dieses Verbot hat in der Reichswehr und in den weitesten Kreisen unseres Volkes ungeheures Aufsehen erregt und man erwartet, daß der Minister sobald wie möglich öffentlich Stellung nimmt. — Der Gründer und ehemalige Vorsitzende des Wirtschaftsverbandes und letzter Vorsitzender des Bundes der deutschen Unteroffiziere, Herr Otto Franke, läßt nun ein Buch erscheinen, das nicht nur militärische Kreise, sondern unser ganzes Volk interessieren wird. Zum ersten Male wird hier das Werden und Wesen der „Bände im Heer“ seit den Tagen der Revolution und besonders das Verhalten des Wirtschaftsverbandes (genannt R. d. B.) während der Kapp-Lage anschaulich vor Augen geführt.

Verlag Albert Nauck, Berlin SW 48, Wilhelmstr. 28